

Liebe Freunde und Förderer des Cold War Museums.

Diese Museumsaktualisierung wird statt der August Ausgabe des Cold War Magazins gesendet.

Wir suchen einen ehrenamtlichen Redakteur der in Zukunft bei der vierteljährlichen Herausgabe der Cold War Times hilft. Wenn sie Interesse, die Zeit und das Wissen haben, bei der Publikation mitzuarbeiten, antworten sie bitte auf diese e-mail.

Wenn diese E-Mail ihnen irrtümlich zugesandt wurde, bitte antworten sie mit entfernen (remove) in der Betreffzeile (subject) und wir löschen ihren Namen aus unserer E-Mail-Datenbank. Sollten sie jemanden kennen, der unserer E-Mail-Liste hinzugefügt werden möchte, senden sie eine E-Mail an gpowersjr@coldwar.org.

Die Postleitzahl für das Museum hat sich von 22030 in 22038 geändert. Bitte aktualisieren sie ihre Aufzeichnungen:

The Cold War Museum
P.O. Box 178
Fairfax, VA 22038
P-(703) 273-2381
F-(703) 273-4903
www.coldwar.org

Wegen einem unkontrollierbaren Maß an Spam E-mails, verwende ich jetzt www.spamarrest.com, um meine E-Mails zu filtern. Wenn sie mir eine E-Mail das erste Mal senden, antwortet mein System auf ihre E-Mail, es wird eine Frage gestellt. Beantworten sie diese Frage und schicken sie die E-mail an mein System zurück, jetzt werden ihre E-Mails akzeptiert und an meinen Posteingang weitergeleitet.

Ich bin erfreut, über folgende Entwicklungen des Cold War Museums zu berichten:

Grants

Das Cold War Museum ist im Prozess ein \$ 125.000 Grant vom Staat Virginia zu bekommen.

Jetzt ist an der Zeit, ihre Mitgliedschaft zu erneuern, ein Geschenk im online-giftstore zu kaufen, oder eine Geldspende zu überweisen. Jeder Dollar den wir erhalten bringt uns am Ende des Jahres einen Schritt näher, dem vollen Betrag des \$ 125.000 Grants zu bekommen. Wir brauchen ihre kontinuierliche Unterstützung, helfen sie uns einen Schritt näher zu kommen, dass wir unser erstes Gebäude im kommenden Jahr am Lorton Nike Standort eröffnen können..

Nike überschüssige Ausrüstungsgegenstände

Es liegen bis zu 25 Tonnen von verfügbarer überschüssiger Nike Ausrüstung für das Cold War Museum bereit, wenn wir den Transport von Kalifornien nach Lorton, Virginia arrangieren.

Vielleicht könnte die Air National Guard mit einem Übungsflug uns bei dieser Aktion unterstützen?

Möglicherweise hat einer unserer Förderer eine Idee wie man diese Stücke transportieren könnte oder wäre bereit diese Kosten zu übernehmen?

Wenn sie irgendjemand wissen oder kennen der helfen könnte, lassen sie es mich bitte wissen.

Lorton Nike Standort

Im Frühjahr dieses Jahres stellten wir die Phase I, der Entwicklung unseres Museumsprojekt Standort Lorton Nike Missile Base in Nord Virginia vor. Die Fairfax County Park Kommune akzeptierte es im vollen Umfang. Jetzt sind Artemel und Teilhaber dabei, die Phase II vorzubereiten zum Einreichen bei der Fairfax County Park Kommune im Herbst. Wir sind im Zeitplan die Einrichtung im Jahr 2006 zu eröffnen. Inzwischen verhandeln wir mit Fairfax County über eine Möglichkeit einen vorübergehenden Büroraum in der Nähe vom Nike Standort zu bekommen.

Cuban Missile Crisis Ausstellungsstück

Das Cold War Museum erwarb vor kurzen ein 5000 SQ Fuß Ausstellungsstück von der Cuban Missile Crisis / Oktober 1962. Ich möchte mich bei National Van Lines bedanken für die „freundliche Spende „für das Museum, das Ausstellungsstück nach Fairfax, Virginia zu transportieren.

Jedoch benötigen wir zusätzliche finanzielle Unterstützung, um die durch den Kauf entstandenen Kosten auszugleichen. Wir suchen Spender die bei diesem Erwerb helfen. Das Ausstellungsstück wird nahe dem Lorton Nike Standort gelagert bis das Museum eröffnet wird..

Mobile U 2 Ausstellung

Unser mobile Ausstellung von dem U -2 Vorfall vom 1.Mai 1960 wird ausgestellt im Rockies Museum (www.wingsmuseum.org) in Denver, Colorado bis November 2005.

Wenn sie andere Museen wissen, die an dieser mobilen Ausstellung interessiert ist, lassen sie es mich wissen.

Washinton Spy Tour

Unsere nächste Spy Tour findet am Samstag, dem 24. September 2005 statt und am 15. Oktober (mit Vorbehalt). Karten für \$ 45 pro Person. Private- und Gruppentouren können jederzeit nach vorhergehender Anmeldung vereinbart werden.

Besuchen Sie www.spytour.com zwecks zusätzlicher Daten und weiterer Informationen.

Gemeinsame Bundeskampagne (CFC)

Combined Federal Campain CFC

Unsere CFC-Bewerbung 2005 ist genehmigt worden. Bitte lassen sie ihre Freunde und Kollegen, die Bundesangestellte oder US-militärisches Personal sind wissen das sie dem Cold War Museum durch Gehaltsabzugsspenden während der CFC-Kampagne 2005 helfen können. Unsere CFC # ist 7475. Weitere Informationen, wie man eine Spende machen kann

durch das CFC für das Cold War Museum:

www.cfcnc.org/giving/search/index.php.

Fairfax County Public School Partnerschaft (FCPS)

Anfang des Jahres wurde eine Partnerschaftvereinbarung mit der FCPS unterschrieben und ein Bildungsauftrag abgeschlossen. Es sollen Zuschüsse für Unterrichtsprogramme beschafft werden, um Studenten über den Kalten Krieg zu unterrichten und ihnen die Gelegenheit geben, für Praktika, Projekte und als Ehrenamtliche im Museum zu arbeiten und zu forschen. Wir sind in der Anfangsplanung einer Bildungskonferenz im Frühjahr von 2006, als Co-Gastgeber mit FCPS zusammen über den Kalten Krieg.

Bücher von Interesse

"Freedom Flight", eine wahre Geschichte beschreibt das frühe Leben von Chang-di "Robin"

Yeh und seinen Eintritt in die Luftwaffe der Republik China. Er wurde für die Elite Truppe der Piloten ausgewählt, die in den USA trainiert wurden, um die U2 zu fliegen. Nach seiner Rückkehr nach Taiwan, begann er wieder über dem Festland von China Missionen zu fliegen, bei seinem dritten Auftrag wurde er abgeschossen. Er überlebte seinen Absturz und bekam 20 Jahre Haft Durch Kontakte mit der US-CIA, war sein früherer Geschwader Kommandant in der Lage, seine Rückkehr in die USA zu erleichtern. Seine Geschichte von der „Strapazierfähigkeit“/„Zähigkeit“/„Unverwüstlichkeit“ des menschlichen Geists.", erschien als Buch. Wenn sie Information brauchen oder ein Buch kaufen möchten, senden sie eine E-mail an den Autor, Linda Rios Bromley,: lrbromley@houston.rr.com

Chris Pocock schreibt ein neues Buch, um an den goldenen Jahrestag zu erinnern, das

„50 YEARS OF THE DRAGON LADY“. Das gut überarbeitete erweiterte Werk, tritt die Nachfolge von seinem ursprünglichen Buch „DRAGON LADY“ an, das 1989 herausgegeben wurde.

Es wird eine sehr umfangreiche Publikation sein, mit etwa 150.000 Wörtern und 500 Abbildungen.

Vor vier Jahren gab Chris ein zweites Buch über die U -2 heraus, das sich ausschließlich um die frühen Jahre des Programms, bis 1960 befasst. Nach dem lesen „THE U -2 SPYPLANE - TOWARD THE UNKNOWN,“ beschreiben die CIA Historiker ihn als "die heutige führende Autorität für die U -2 und ihrer Entwicklung". Dieses Buch ist immer noch für \$ 29,95 von Schiffer Publishing tel 610 593-1777 oder www.schifferbooks.com zu erwerben. Um das neue 50-jährige Jubiläums Buch zusammenzustellen, verwendet Chris seine umfangreichen Akten, die über 1.000 freigegebene Dokumente und Notizen

enthalten und etwa 250 Interviews, die er geführt hat. An Chris können sie sich wenden, per E-Mail: UKdragon@aol.com oder telefonisch , United Kingdom, 011 44 1895 259 317. Wenn sie mit Photographien beitragen möchten, bitte senden sie Kopien auf festem Fotopapier an: an Bob Strahl – Dragon Lady Association, P.O. Box 9114, Beale AFB, CA 95903-9114. Die Fotos werden Anfang des nächsten Jahres kopiert und an sie zurück gegeben. Digitalbilder sollten 300dpi haben und auf eine CD oder DVD gebrannt werden und an die gleiche Adresse geschickt werden. Jedoch können auch einzelne Bilder als Anlage per Email geschickt werden: robert.ray@beale.af.mil mit einer Kopie an UKdragon@aol.com

Bitte denken sie daran, eine Spende für den allgemeinen Fond des Cold War Museums zu machen. Es ist die Zeit, dass wir ihre finanzielle Unterstützung brauchen. Ihre Spende hilft uns, zu planen für das neue Jahr und für den neuen ständigen Standort. Abzugsfähige Beiträge und Exponatspenden für das Museum stellen sicher, dass zukünftige Generationen sich erinnern an die Ereignisse des Kalten Kriegs und seine Persönlichkeiten, welche unser Verständnis für die nationale Sicherheit, internationalen Beziehungen und persönlichen Einsatz für das Land für immer verändert haben. Helfen sie uns, das Museum bekannter zu machen. Zusammen können wir diese Vision zu einer Realität machen. Wenn sie Fragen haben, zusätzliche Informationen brauchen und das Cold War Times Magazin erhalten möchten, kontaktieren sie bitte per E-mail:

Francis Gary Powers, Jr
Gründer
The Cold War Museum
P.O. Box178
Fairfax, VA 22038
P-(703) 273-2381
F-(703) 273-4903
www.coldwar.org

PS das Buch meines Vaters, "Operation Overflight, ' wurde wieder nach 30 Jahren neu veröffentlicht, es ist für \$ 24,95 verfügbar+\$ 5,00 Versand innerhalb der USA.
Senden sie eine E-Mail an gpowersjr@coldwar.org, und ich werde sein froh, von einer eingetragenen Kopie für Ihre Bibliothek oder an eine Person zu schicken, aus ihrer Geschenkliste.
Danke für Ihre kontinuierliche Unterstützung.

deutsche Übersetzung: Bärbel Simon, Cold War Museum –German Affairs -